

Start des Kavernenbaus im Brünig-Massiv

Die Firma Brünig Mega Safe AG (BMS) hat mit dem Bau der unterirdischen Kavernen in Lungern begonnen. Mit dem Abschluss der ersten Kundenverträge waren die Voraussetzungen für die Aufnahme der Arbeiten im Brünig-Massiv gegeben. Am 28.1.2026 erfolgte der erste Spatenstich. BMS rechnet mit der Fertigstellung der ersten Kavernen in rund zwei Jahren.

Die Firma Brünig Mega Safe AG mit Sitz in Lungern ist eine private Firma im Mehrheitsbesitz der Geschwister Gasser (Isabel, Patrick und Thomas) und umfasst drei Geschäftsbereiche:

- Nachhaltige Lagerhallen im Brünig-Bergmassiv (Brünig Lagerhallen),
- Hochwertige Sicherheitsräume und hochsichere Lagerlösungen im Schweizer Bergmassiv (MONSEC)
- Das Schweizer Kompetenzzentrum für angewandte Sicherheit (Bruenig Institute)

Seit rund einem Jahr liegt die Baubewilligung für die Lagerhallen und den Hochsicherheitsbereich vor. BMS bietet massgeschneiderte Lagerräumlichkeiten und Hochsicherheitsfazilitäten für höchste Ansprüche an, die im Baurecht erworben werden können. Dabei definieren die Kundinnen und Kunden ihre Bedürfnisse; zusammen mit ihnen erarbeitet die BMS AG optimale Lösungen. Dank der langjährigen Expertise und den bereits sehr weit entwickelten Basis-Infrastrukturen lassen sich die Kavernen im Vergleich zu Anlagen im Freien sehr schnell, unkompliziert und vergleichsweise kostengünstig realisieren. BMS baut die Lagerräume und -hallen, erschliesst sie, erstellt die Infrastruktur und stellt den Unterhalt sicher.

Die Nachfrage nach verlässlichen und rundum (auch gegen Drohnen) geschützten Sicherheitsinfrastrukturen hat angesichts der sich verdüsternden internationalen Sicherheitslage in den letzten Monaten stark zugenommen. Insbesondere hat BMS ein wachsendes Interesse von Firmen festgestellt, die ihren eigenen Kunden Gesamtpakete im Bereich Lagerung/Hochsicherheit anbieten möchten. Zentral ist die Rechtssicherheit: Ein Alleinstellungsmerkmal der BMS ist, dass ihre unterirdischen Sicherheitsräume mit öffentlich-rechtlich abgesicherten Eigentums- und Betriebsrechten ausgestattet sind. BMS arbeitet eng mit einer erfahrenen Sicherheitsfirma zusammen. Das Bruenig Institute als drittes Standbein ist eine Ausbildungsstätte für Sicherheitstrainings und -kurse, Risikoanalyse und Resilienz. Es hat seinen Betrieb in Lungern ebenfalls aufgenommen und baut sein Kursangebot kontinuierlich aus.

Auskünfte: Hugo Schittenhelm, Verwaltungsrat BMS AG, 079 239 3250